# gemäß 91/155 EWG

Handelsname : Vector® Desinfektion

Überarbeitet am: 27.03.2007 Version: 3.0.0

**Druckdatum :** 27.03.2007

### 01. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: Vector® Desinfektion

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Vector® Desinfektion ist eine aldehydfreie Gebrauchslösung für die

Desinfektion und Reinigung von Innenteilen des Dürr Vector®.

Hersteller/Lieferant: Orochemie

Dürr + Pflug GmbH + Co KG

Straße/Postfach:

Max-Planck-Strasse 27

Nat.-Kenn./PLZ/Ort: D - 70806 Kornwestheim, Germany

Telefon: +49/7154/1308-0
Telefax: +49/7154/1308-40

Vertrieb: DÜRR DENTAL GmbH + Co KG, Postfach 1264, D-74302

Bietigheim-Bissingen

Telefon: +49 (0) 7142/705-0, Telefax: +49 (0) 7142/61365

**Notfallauskunft:** +49/7154/13 08-0

#### 02. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

### **Chemische Charakterisierung**

Vector® Desinfektion enthält Alkohole, quartäre Ammoniumverbindungen und Hilfsstoffe in wässriger Lösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

N-PROPANOL; EG-Nr.: 200-746-9; CAS-Nr.: 71-23-8

Anteil: 30 - 35 %

Einstufung : F ; R 11 Xi ; R 41 R 67 ETHANOL ; EG-Nr. : 200-578-6 ; CAS-Nr. : 64-17-5

Anteil: 25 - 30 % Einstufung: F; R 11 F; R 11

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 03. Mögliche Gefahren

### Gefahrenbezeichnung

Entzündlich. · Reizt die Augen. · Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung: R 10 · Xi; R 36 · R 67

### 04. Erste Hilfe Maßnahmen

# **Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Nach Einatmen

Frischluft zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt: Arzt hinzuziehen.

### **Nach Hautkontakt**

Mit Wasser abspülen.

#### Nach Augenkontakt

Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Umgehend einen Arzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

Viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Umgehend einen Arzt aufsuchen.

### 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassernebel.

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine

Seite: 1/5

### gemäß 91/155 EWG

Handelsname: Vector® Desinfektion

Überarbeitet am: 27.03.2007 Version: 3.0.0

**Druckdatum :** 27.03.2007

#### Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Keine bekannt.

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr verwenden.

#### Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen.

### 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille /Gesichtsschutz tragen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und gemäß Abfallgesetz verfahren.

#### Zusätzliche Hinweise

Vorschriftsmäßig beseitigen.

### 07. Handhabung und Lagerung

# Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Zündquellen fernhalten und für gute Raumbelüftung sorgen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Kühl aufbewahren. Nicht bei Temperaturen unter 5 °C aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

### Zusammenlagerungshinweise

Von Lebensmitteln getrennt lagern. Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen sowie mit leichtentzündlichen Feststoffen lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Lagerklasse VCI: 3A

# 08. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

# Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

# Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

ETHANOL; CAS-Nr.: 64-17-5

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )

Wert: 500 ppm / 960 mg/m<sup>3</sup>

Kategorie: 2(II)
Bemerkungen: Y
Versionsdatum: 01.01.2006

Spezifizierung: Threshold Limit Value ( GLOB )
Wert: 500 ppm / 960 mg/m³

#### Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

#### Atemschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### Handschutz

Kurzzeitkontakt (Level 2: < 30 min): Einmal-Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0.1 mm.

Seite: 2 / 5

### gemäß 91/155 EWG

Handelsname: Vector® Desinfektion

Überarbeitet am: 27.03.2007 Version: 3.0.0

**Druckdatum :** 27.03.2007

Langzeitkontakt (Level 6: < 480 min): Schutzhandschuhe der Kategorie III nach EN 374, z. B. Material Nitril, Schichtdicke 0,7 mm.

#### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille benutzen.

#### Körperschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

# 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Form: Flüssigkeit.
Farbe: Farblos.
Geruch: Nach Alkohol.

# Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :(1013 hPa)Nicht verfügbar.°CSiedepunkt/-bereich :(1013 hPa)Nicht verfügbar.°C

**Flammpunkt**: 25 °C DIN 51755

Zündtemperatur: 360 °C Untere Explosionsgrenze: 2,1 % b.v. % b.v. Obere Explosionsgrenze : 15 Dampfdruck: (50°C) 150 hPa ca. Dichte: (20°C) 0,87 - 0,91 g/cm<sup>3</sup>

 Lösemitteltrennprüfung :
 (20 °C)
 <</td>
 3 %

 H2O-Löslichkeit :
 (20 °C)
 100 Gew. %

**pH-Wert**: 6 - 7

Auslaufzeit :  $(20 \, ^{\circ}\text{C})$  <  $20 \, ^{\circ}\text{DIN-Becher 4 mm}$ 

#### 10. Stabilität und Reaktivität

#### Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

#### Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt.

#### 11. Angaben zur Toxikologie

#### Toxikologische Prüfungen

### Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte

Spezifizierung: LD-50
Aufnahmeweg: oral
Testspezies: Ratte
Wert / Dosis: > 6 ml/kg

Testmethode : OECD 401.

#### Spezifische Symptome im Tierversuch

Akutes Inhalationsrisiko/Ratte: kein Inhalationsrisiko. Testmethode: OECD 403.

#### Primäre Reizwirkung

Kaninchenhaut: nicht reizend. Testmethode: OECD 404. Kaninchenauge: reizend. Testmethode: OECD 405.

### Sensibilisierung

Meerschweinchen: nicht sensibilisierend. Testmethode: OECD 406.

### Erfahrungen aus der Praxis

Bei Augenkontakt: Reizung. Das Produkt hat weder sensibilisierende noch hautreizende Eigenschaften. Unter normalen Anwendungsbedingungen besteht kein Inhalationsrisiko.

### Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) sowie eigenen Gutachten vorgenommen.

Seite: 3 / 5

# gemäß 91/155 EWG

Handelsname: Vector® Desinfektion

Überarbeitet am: 27.03.2007 Version: 3.0.0

**Druckdatum :** 27.03.2007

### 12. Angaben zur Ökologie

### Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Abiotischer Abbau

Keine Daten vorhanden.

Biologischer Abbau / Elimination

Alle Wirkstoffe sind bei der im Abwasser auftretenden Verdünnung biologisch abbaubar.

### Verhalten in Umweltkompartimenten

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

### Ökotoxische Wirkungen

#### Verhalten in Kläranlagen

Bei sachgemäßer Einleitung in adaptierte biologische Kläranlagen sind keine Störungen zu erwarten.

#### Sonstige Hinweise

Ethanol: Fischtoxizität: LC50 > 1000 mg/l (Leuciscus idus, 48 h); Schädlichkeitsgrenze für Kleinkrebse EC50 > 100 mg/l (Daphnia magna, 48 h).

1-Propanol: Fischtoxizítät LC50 > 4000 mg/l (Leuciscus idus, 48 h); Schädlichkeitsgrenze für Kleinkrebse EC50 = 3642 mg/l (Daphnia magna, 48 h)

### 13. Hinweise zur Entsorgung

### Stoff / Zubereitung

Konzentrat/größere Mengen: EAK 07 06 99 Abfälle a.n.g. (Desinfektionsmittel).

### **Ungereinigte Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind restzuentleeren. Sie können dann nach entsprechender Reinigung dem Recycling zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

 Klasse:
 3
 Kemlerzahl:
 30

 Stoffnummer:
 1987
 Klassifizierungscode:
 F1

LQ 7 · Tunnelbeschränkungscode : E

Bezeichnung des Gutes

ALKOHOLE, N.A.G.

Gefahrauslöser

N-PROPANOL · ETHANOL

Verpackung

Verpackungsgruppe: III Gefahrzettel: 3

# Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code: 3 EmS-Nummer: F-E / S-D

UN-Nummer: 1987 Marine Poll.: -

LQ 5 I

Bezeichnung des Gutes

ALCOHOLS, N.O.S.

Gefahrauslöser

N-PROPANOL · ETHANOL

Verpackung

Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 3

### **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

. Klassifizierung

**Klasse:** 3 **UN-Nummer:** 1987

Seite: 4 / 5

# gemäß 91/155 EWG

Handelsname: Vector® Desinfektion

Überarbeitet am: 27.03.2007 Version: 3.0.0

**Druckdatum :** 27.03.2007

#### Bezeichnung des Gutes

ALCOHOLS, N.O.S.

Gefahrauslöser

N-PROPANOL · ETHANOL

Verpackung

Verpackungsgruppe: III Gefahrzettel: 3

#### 15. Vorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



Xi ; Reizend

R-Sätze

10 Entzündlich.36 Reizt die Augen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

37 Geeignete Schutzhandschuhe tragen.16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### **Nationale Vorschriften**

#### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV: Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.

VbF-Klasse (bis 31.12.2002): nicht unterstellt

**Wassergefährdungsklasse** Klasse: 1 gemäß VwVwS

### 16. Sonstige Angaben

#### Verarbeitungshinweise/Technische Merkblätter

Bitte Etikett/Gebrauchsanweisung beachten!

### **Sonstige Hinweise**

# Sicherheitsrelevante Änderungen

14. Klassifizierung (ADR)

# R-Sätze der Inhaltsstoffe

11 Leichtentzündlich.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### **Ansprechpartner**

Dr. Klaus-Michael Wolf Tel.: +49/7154/1308-27 · Fax.: +49/7154/1308-40

Dipl. Ing. Elisabeth Gehring Tel.: +49/7154/1308-37

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Seite: 5 / 5